



Stadtratsfraktion Pirmasens

CDU Stadtratsfraktion Pirmasens, Luisenstr. 39, 66953 Pirmasens

Herrn Oberbürgermeister
Markus Zwick
Rathaus am Exerzierplatz
66953 Pirmasens

Geschäftsstelle:

66953 Pirmasens
Luisenstr. 39
Tel. 0 63 31/2 48 50
Fax 0 63 31/24 85 31
E-Mail: kgs@cdu-pirmasens.de

04.07.2021

Antrag der CDU-Fraktion zur Stadtratssitzung am 12. Juli 2021

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Stadtratsfraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf die Sitzung des Stadtrats am 12. Juli 2021 zu setzen:

Tag der offenen Ateliers in Pirmasens

Beschluss

Wir beauftragen die Verwaltung über das Stadtmarketing einen breit angelegten Tag der offenen Ateliers in Pirmasens zu organisieren. Dafür sollen alle Kunstschaaffenden aus Pirmasens angesprochen und deren Bereitschaft abgefragt werden. Besucher sollen dabei den Einblick in deren Werkstätten und Arbeit erhalten. Der Transfer zwischen den einzelnen Ateliers könnte mit einem Stadtwerkebus erfolgen.

Begründung

Die Pandemie hat Freiberufler und Künstler hart getroffen. Veranstaltungen und Ausstellungen sind derzeit nur beschränkt zugänglich.

In Pirmasens gibt es eine Vielzahl von Künstlern, die im Haupt- oder Nebenerwerb tätig sind. Der Berufsverband der Bildenden Künste veranstaltet und bewirbt zwar offene Ateliers einmal im Jahr, allerdings ist der Teilnehmerkreis landesweit nur auf deren Mitglieder beschränkt.

Ziel des Antrages ist es, etablierte Künstler für diese zusätzliche Aktion zu gewinnen und die Vielfalt der Kunstschaaffenden in unserer Stadt zu präsentieren.

Eine Einbindung der beiden städtischen Museen in einen solchen Aktionstag wäre aus unserer Sicht wünschenswert. Ebenfalls sollten alle weiteren aktiven Kunstvereine wie z. B. der Kunst & Kultur Pirmasens e.V. für das Projekt gewonnen werden.

Um eine gute Erreichbarkeit zu ermöglichen, könnte der Transfer zwischen den Ateliers durch Shuttle Busse der Stadtwerke erfolgen. Somit entfielen die Parkplatzsuche und es entstünde ein größerer Zusammenhang.

Die Bewerbung der Veranstaltung sollte auf breiter Basis in Absprache mit den teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern erfolgen und damit möglichst kostengünstig sein.



Florian Bilic
Ratsmitglied



Stefanie Eyrich
Fraktionsvorsitzende